

Austausch Abgasrohr, Dichtung und Schutzring

für Vitotwin 300-W, Typ C3HC

Sicherheitshinweise



Bitte befolgen Sie diese Sicherheitshinweise genau, um Gefahren und Schäden für Menschen und Sachwerte auszuschließen.

Erläuterung der Sicherheitshinweise



Gefahr

Dieses Zeichen warnt vor Personenschäden.

Bei Brennstoff Gas den Gasabsperrhahn schließen und gegen ungewolltes Öffnen sichern.

Hinweis

Angaben mit dem Wort Hinweis enthalten Zusatzinformationen.

Montage, Erstinbetriebnahme, Inspektion, Wartung und Instandsetzung müssen von autorisierten Fachkräften (Heizungsfachbetrieb/Vertragsinstallationsunternehmen) durchgeführt werden.

Die Instandsetzung von Bauteilen mit sicherheitstechnischer Funktion gefährdet den sicheren Betrieb der Anlage. Bei Austausch ausschließlich Viessmann Originalteile oder von Viessmann freigegebene Ersatzteile verwenden.

Bei Arbeiten an Gerät/Heizungsanlage diese spannungsfrei schalten (z.B. an der separaten Sicherung oder einem Hauptschalter) und gegen Wiedereinschalten sichern.

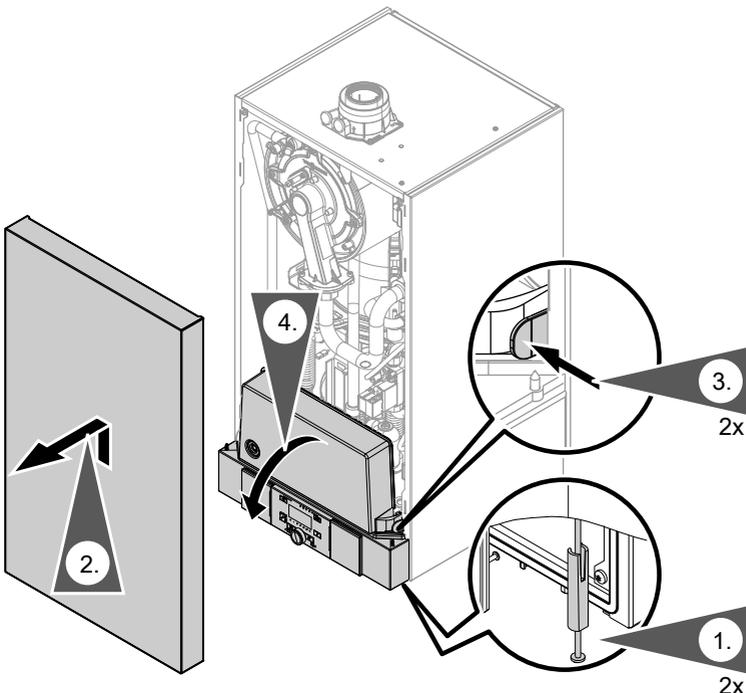
Vorderblech abbauen und Regelung wegklappen



Gefahr

Bei Arbeiten an den elektrischen Anschlüssen kann es zu Verletzungen durch elektrischen Strom kommen, wenn der Stirling-Motor noch nicht abgekühlt ist. Außerdem kann es bei Berührung des Stirling-Motors zu Verbrennungen kommen.

- Wartungsarbeiten frühestens durchführen, wenn die Kopf-temperatur im Stirling-Motor unter 50 °C abgesunken ist. Die Stirling-Kopf-temperatur wird in Parameter 8360 angezeigt.
- Stirling-Motor nicht bewegen oder erschüttern, wenn die elektrischen Anschlüsse vom Stirling-Motor getrennt wurden, oder die Regelung ausgebaut ist.
- Anschlüsse des Betriebskondensators frühestens 7 min nach Außerbetriebnahme des Geräts berühren.



Brenner ausbauen

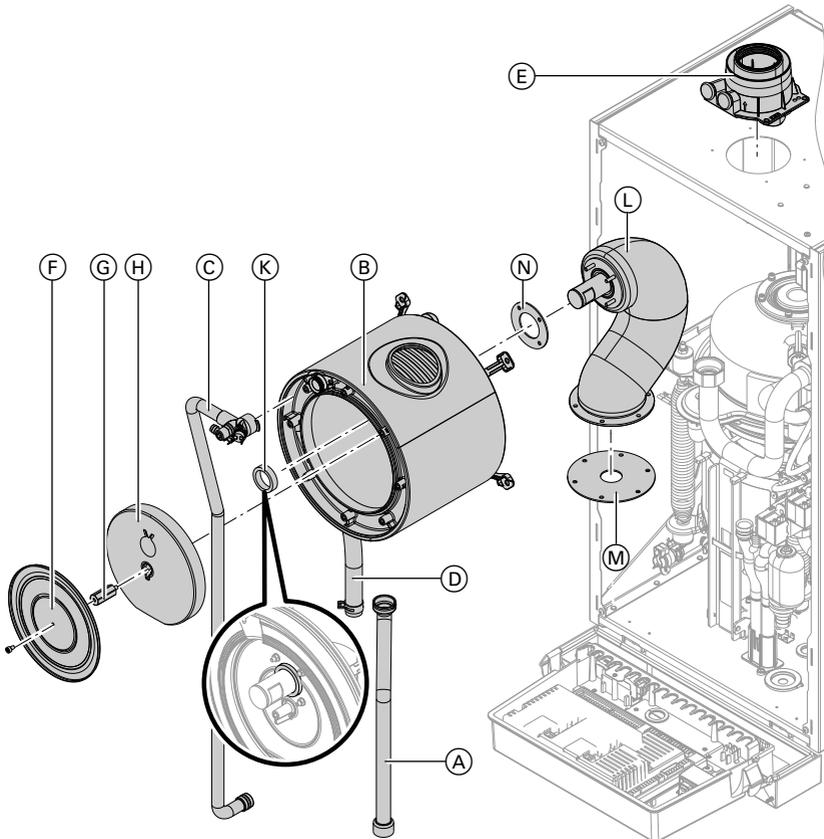


Montage- und Serviceanleitung

Abgasrohr oder Dichtung und Schutzring austauschen

Hinweis

Beim Ausbau kann noch Restwasser austreten.



Abgasrohr oder Dichtung und Schutzring... (Fortsetzung)

1. Heizkessel heizwasserseitig entleeren.
-  Montage- und Serviceanleitung
2. Abgas- und Zuluftleitung abbauen.
3. Sicherung lösen und Kondenswasseranschluss (A) vom Wärmetauscher (B) abziehen.
4. Elektrische Leitungen vom Vorlaufrohr (C) abziehen
5. Steckverbindersicherung abziehen, Schraube am Anschlusswinkel lösen und Vorlaufrohr (C) herausnehmen.
6. Federbandschelle vom Rücklaufschlauch (D) abziehen und Rücklauf auseinanderziehen.
7. 4 Schrauben lösen und Kesselanschluss-Stück (E) herausziehen.
8. Schraube lösen und Trennblech (F) aus dem Wärmetauscher ausbauen.
9. Abstandhalter Trennblech (G) herausdrehen und Wärmedämmblock (H) herausnehmen.
10. Schutzring (K) herausnehmen.
11. 4 Muttern der Flanschverbindung am Abgasrohr Stirling (L) im Brennraum lösen.
12. 4 Muttern lösen und Wärmetauscher (B) herausnehmen.
13. 6 Schrauben der unteren Flanschverbindung am Abgasrohr Stirling (L) am Ringbrenner lösen und Abgasrohr Stirling (L) herausnehmen.
14. Neue Dichtung (M) einlegen und 6 Schrauben der unteren Flanschverbindung am neuen Abgasrohr Stirling (L) festschrauben. Anzugsdrehmoment 4 Nm.
15. Zwischen neuem Wärmetauscher (B) und Abgasrohr Stirling neue Dichtung (N) einlegen.
16. Wärmetauscher (B) an Gehäuserückwand festschrauben. Anzugsdrehmoment Befestigungsmuttern 5 Nm.
17. Neuen Schutzring (K) einlegen.
18. Flanschverbindung im Wärmetauscher mit 4 Muttern und Zahnscheiben festschrauben. Anzugsdrehmoment 4 Nm.

Abgasrohr oder Dichtung und Schutzring... (Fortsetzung)

19. Heizkessel in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen. Brenner einbauen.

Anzugsdrehmomente:

- Abstandhalter Trennblech (G): 3 Nm
- Befestigungsschraube Trennblech (F): 3 Nm
- Befestigungsschrauben Anschlusswinkel (C): 6 Nm
- Befestigungsschrauben Brenner: 8,5 Nm
- Überwurfmutter Gasanschluss Zusatzbrenner: 100 Nm



Montage- und Serviceanleitung

Hinweis

An allen gas- und wasserseitigen Anschlüssen neue Dichtungen einsetzen.

20. Heizkessel mit Wasser füllen, spülen (entlüften) und Dichtheit prüfen.



Montage- und Serviceanleitung



Gefahr

Gasaustritt führt zu Explosionsgefahr.

Gasführende Teile auf Gasdichtheit prüfen.

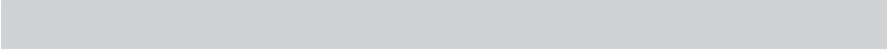


Gefahr

Abgase können zu lebensbedrohlichen Vergiftungen führen.

Abgasführende Teile auf Dichtheit prüfen.





Viessmann Werke GmbH & Co KG
D-35107 Allendorf
Telefon: 0 64 52 70-0
Telefax: 0 64 52 70-27 80
www.viessmann.de

5783 728 Technische Änderungen vorbehalten!